

Ferdinand Karl Franz Graf von Hohenems bestätigt, dass die vom Schwäbischen Reichskreis auferlegten Einquartierungs- und Verpflegungskosten eines Starnbergischen Regimentes für sechs Monate, die er gemäss Vertrag vom 22. April 1614 zu übernehmen verpflichtet gewesen wäre, auf sein Ersuchen von den Untertanen seiner Grafenschaft Vaduz und Herrschaft Schellenberg freiwillig übernommen wurden und dass daraus künftig für seine Untertanen keine diesbezügliche Verpflichtung abgeleitet werden könne.

Or. (A), GA S U41 – Pap. 1 Doppelblatt 41,5 / 33,2 cm – Siegel (Papiersiegel) von Ferdinand Karl Franz Graf von Hohenems auf fol. 1v aufgedrückt – Siegelbeschreibung und Abbildung siehe: Liesching / Vogt, Siegel. In: JBL 85 (1985) Nr. 31, S. 79ff. – fol. 2r unbeschrieben – Rückvermerk: Revers-brief.

Regest: Vgl. Schädler, Regesten Gemeindearchive / Alpgenossenschaften. In: JBL 8 (1908) Nr. 150, S. 135.

[fol. 1r] I¹ ¶ Wjr^a **Ferdinand Carl Frantz** graff ¶ I² zue **Hohen Embß**¹, **Gallara**² und **Vadutz** etc., freyherr zue **Schellen-** I³ **berg**, herr zue **Dorenbüeren**³ und **Lustnauw**⁴ etc., thuen khund meneg- I⁴ klich hiemit und in crafft dißes briefs wissendt undt wohlbe- I⁵ dächtlich. Demnach bey jeztmahligen kriegsleüffen vom I⁶ hochloblichem **Schwäbi-** **schen** creißes⁵ wegen unßer **Graff-** undt I⁷ **Herrschafften Vaduz** und **Schellenberg** mit gewisser **Starren-** I⁸ **bergischer** mannschafft zue fuesß per sechs monath würckh- lich I⁹ belegt und angesehen⁶ worden, zuemahlen unnß besag eines I¹⁰ von unßerm uhr- ahnherren, dem hochwolgebohrnen herren I¹¹ **Caspar** graven **zue Hohen Embs**⁷, **Gal-** **lara**² und **Vaduz** etc., herr zue I¹² **Schellenberg**, **Dorenbüeren**³ unnd **Lusstnauw**⁴ etc., wohlseel[igen] ahn- I¹³ gedenckhens, sub dato 22. aprilis lengst abgewichenen 1614^{ten} I¹⁴ jahrs außgeförtigten vertragbrieffs⁸ sey diser auflaag⁹ I¹⁵ ohnne den enndt gelth¹⁰ auß unßern mitlen zuendtheben, I¹⁶ zwar obgelegen gewesen. Hinentgegen aber auf unßer I¹⁷ gnediges requirieren¹¹ unndt ahnsuechen unßbere liebe, I¹⁸ gethreüwe unnderthonnen berüerter beeder graff- unndt I¹⁹ herrschafften, erwennter **Starrenbergischen** mann- schafft ver- I²⁰ schinenen¹² winter per 6 monath das quartier sambt hauß- I²¹ mannß- khosst unnd servis zuegeben, unns zue underthenigen I²² ehren freywillig und gehorsam- ber devotions¹³ erzeigung I²³ ubernohmmen unnd abgestattet haben, daß wür für unß, I²⁴ unßere erben unnd nachkhommen erdütenen unßeren I²⁵ unnderthonnen der **Graff-** und **Herrschafften Vaduz** unndt I²⁶ **Schellenberg**, auch allen ihren nachkhommen, bey un- ßeren I²⁷ gräfflichen wahren wortten zuegesagt und versprochen I²⁸ haben, zuesagen unnd versprechen jhnnen auch hiemit, daß I²⁹ denselben unnd allen jhren nachkhom- men so gethanne quar- I³⁰ tiers-haußmanns-cosst und servis erstattung weder I³¹ iez noch in daß khünfftig zue ewigen zeithen in kheine I³² schädliche consequenz oder schuldig-

kheith gezogen, sonndern ¹³ sie dessen ohngeacht beÿ jhren habenden documentis, recht-

[fol. 1v] ¹ unnd gerechtigkeitheithen, sonnderbahr¹⁴ aber obangezaigtem ver- ² trag⁸ de anno 1614 auffgericht, steth, vesst unnd unverbrech- ³ lich mennig jerung, wie das wehre, gantz ungehinderth manu- ⁴ teniert¹⁵, geschützt unnd geschirmt, auch dar wider unnder ⁵ kheinnerley erdenckhlinen fürwand beschwert werden sollen ⁶ noch mögen, vor welchem auch unuß, unßere gräffliche ⁷ erben unnd nachkommen, khein privilegium, exception, recht ⁸ oder gewohnheit, auch anders, waß jhnen, unß und unßere ⁹ erben und nachkommen zue guetem ersinnet werden khönte, ¹⁰ schirmen solle. Dann wir unuß dessen alles sambt dem rechten ¹¹ gemainer verzicht ohne gefährde, sönnderung¹⁶, wider- ¹² sprechendt mit gnedigem wissen und willen verzichten und ¹³ begeben haben, alles gethreülich und ohne gefährde.

¹⁴ Desßen zue wahren urkhundt haben wir oft ermelten un- ¹⁵ ßern unnderthonnen der **Graff-** unnd **Herrschafften Vaduz** und ¹⁶ **Schellenberg** dißen mit unßerm angebohrnen, hiefürgetruckhten ¹⁷ gräffl[ichen] secret jnnsig(e)¹⁷ und unnderzogner aigner handt- ¹⁸ unnderschr[i]fft^b bekhrefftigten revers¹⁸ brieff ertheillen laßen. ¹⁹ So beschechen jn unßerm schloß **Vaduz**, den 15. monats tag ²⁰ aprilis anno 1676.

Ferd[inand] Carl Frantz¹ manu propria.

^a Initiale über 3 Zeilen (5 cm) – ^b Loch im Pap.

¹ Ferdinand Karl Franz Graf von Hohenems: 1650-1686 – ² Gallara: Die Grafschaft Gallara (Gallarate) bei Mailand wurde 1578 von König Philipp II. von Spanien an Jakob Hannibal I. Graf von Hohenems verliehen, vgl. Bergmann Hohenems S. 24; Köbler, Hist. Lexikon S. 165 – ³ Dornbirn: Vorarlberg (A) – ⁴ Lustenau: Vorarlberg (A) – ⁵ Schwäbischer (Reichs-)Kreis: 1500-1806, einer der 10 Reichskreise des Heiligen Röm. Reichs Deutscher Nation, zu dem auch das Reichsfürstentum Liechtenstein gehörte – ⁶ «ansehen»: anordnen, bestimmen, festsetzen, vgl. Id. Bd. VII, Sp. 555f. – ⁷ Kaspar Graf von Hohenems: 1573-1640 – ⁸ PfA Be U32 bzw. LLA U20 (Urk. v. 22. April 1614) – ⁹ «Uflag»: Steuer, Abgabe, Gebühr, vgl. Id. Bd. III, Sp. 1163 – ¹⁰ «Entgält»: Entschädigung, vgl. Id. Bd. II, Sp. 279f. – ¹¹ requirieren: hier i.S. von ersuchen – ¹² «verschinen»: vergehen, verstreichen, vgl. Id. Bd. VIII, Sp. 824 – ¹³ Devotion: hier i.S. von Ergebenheit – ¹⁴ «sunderbar»: besonders, namentlich, vgl. Id. Bd. VII, Sp. 1151 bzw. 1141 – ¹⁵ manuteniert: hier i.S. von versichert – ¹⁶ «Sunderung»: Absonderung, Trennung, Scheidung, vgl. Id. Bd. VII, Sp. 1159 – ¹⁷ Sekret (In)-Siegel: allg. verbreitetes, vorwiegend als Kontrollsiegel verwendetes Siegel, vgl. Clavis Mediaevalis S. 228 – ¹⁸ «Revärs»: Rückverpflichtung, vgl. Id. Bd. VI, Sp. 649.